



Ursi Graf und Walter Brunner sorgten am Mühltage dafür, dass die Besucher nicht nur die Getreidemühle anschauen konnten, sondern auch das ganze Museum inklusive Sala Parpan. Bilder Vrena Crameri-Daepfen

ES KLAPPERT DIE MÜHLE IN ZORTEN

Am schweizweiten Mühltage wird die alte Getreidemühle im Ortsmuseum local Vaz zum Leben erweckt

Von Vrena Crameri-Daepfen



Gruppenweise wird den Besuchern der Betrieb der Mühle demonstriert.

Schweizweit findet am Samstag nach Auffahrt der Mühltage statt. Viele Mühlen und Sägereien öffnen ihre Tore und lassen die alten Maschinen wieder laufen, damit die Besucher in vergangene Zeiten abtauchen können.

Auch in Zorten, im Ortsmuseum local Vaz, steht eine alte Getreidemühle. Sie wurde um 1850 in einem Haus in Zorten eingebaut. Als das Haus Anfang 1980 verkauft wurde, baute man die Getreidemühle, die bis etwa 1950 voll in Betrieb war, wieder aus und lagerte sie für knapp zehn Jahre ein. Walter Brunner, damaliger Gemeindeangestellter, war von der Mühle angetan und interessierte sich für sie. Als die Politische Gemeinde das ehemalige Kapuzinerkloster in Zorten von der Katholischen Kirchgemeinde erwerben konnte, ergab sich die Möglichkeit, die alte Mühle aufzustellen. Walter Brunner baute die Mühle wieder zusammen, und sie konnte am 29. Mai 1989 in Betrieb genommen werden. Seither ist sie ein Anziehungspunkt im Ortsmuseum local Vaz in Zorten. Für Schulen oder Gruppen wird die Mühle während des Jahres zu Demonstrationszwecken in Betrieb genommen. Am Mühltage, jeweils am Samstag nach Auffahrt, ist der grosse Tag für Walter Brunner und seine Mühle: Besucher aus nah und fern kommen und lassen sich die altehrwürdige Mühle erklären und staunen ob dem Geratter und dem vibrierenden Boden. Hautnah kann miterlebt werden, wie aus den Getreidekörnern feines Mehl entsteht. Jeweils am Mühltage backen auch Frauen von Obervaz. In diesem Jahr fertigten Maria-Eva Sigron-Farrer und Irene Parpan Brote im Pastroin, die im Ortsmuseum gekauft werden konnten. Insgesamt 37 Brote backten die beiden Frauen – und innert kürzester Zeit waren die Spezialitäten aus dem Holzofen verkauft.

Anzeige

Bündner Immobilien
7418 Tomils, Tel. 081 655 18 18

26-Jahr-Jubiläum:
Nur 1%
Maklerprovision
www.buendner-immobilien.ch